

Arbeitsrecht in Grundzügen

9., neu bearbeitete Auflage

von

Dr. Wolfgang Brodil

Dr. Martin Risak



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Literaturverzeichnis	XIX
Abkürzungsverzeichnis	XXI
I. Einführung in die Rechtswissenschaften	1
A. Die Rechtswissenschaften als normatives System – Rechtsnormen	1
B. Arten der Rechtsnormen – Rechtsquellen	2
C. Recht im objektiven und subjektiven Sinn	3
D. Öffentliches Recht und Privatrecht	3
E. Das Rechtsgeschäft – Wesen und Merkmale	3
F. Auslegung der Rechtsquellen	5
1. Generelle Rechtsquellen	5
2. Willenserklärungen und Verträge	6
G. Methodische Besonderheiten im Arbeitsrecht	7
H. Arbeitsrecht – Systemfragen	8
1. Einleitung	8
2. Geschichte des Arbeitsrechts	8
3. Einteilungsfragen	9
4. Verfassungs- und europarechtliche Rechtsquellen	9
5. Arbeitsrecht bei Auslandsberührungen	11
II. Arbeitsvertrag und Arbeitnehmerbegriff	13
A. Wesen und Merkmale	13
B. Abgrenzung zu anderen Vertragstypen	15
1. Freier Dienstvertrag	15
2. Werkvertrag	16
3. Auftrag	17
4. Mietvertrag	17
5. Gesellschaftsvertrag	18
6. Tätigkeiten im Rahmen von Vereinen, Ehe oder Lebensgemeinschaft	18
C. Sonderformen im Arbeitsverhältnis	18
D. Arbeitskräfteüberlassung	19
E. Arbeiter – Angestellte	20
1. Angestellte nach § 1 AngG	20
a) Kaufmännische Dienste	21
b) Höhere nichtkaufmännische Dienste	21
c) Kanzleiarbeiten	21
d) Misch Tätigkeiten	22
2. Sonderformen von Angestellten	22
3. Arbeiter	23

III. Die Belegschaftsorganisation	25
A. Die Betriebsverfassung	25
1. Der fachliche Geltungsbereich	25
2. Grundbegriffe	25
B. Die Ebenen der betriebsverfassungsrechtlichen Mitbestimmung	26
1. Der Betrieb	26
2. Das Unternehmen	28
3. Der Konzern	29
C. Die Organe der Belegschaft	30
1. Die Belegschaftsvertretung auf Betriebsebene	31
a) Die Betriebsversammlung	31
b) Der Betriebsrat	32
2. Die Belegschaftsvertretung auf überbetrieblicher Ebene	33
a) Der Zentralbetriebsrat	33
b) Die Konzernvertretung	34
c) Die Europäische Betriebsvertretung	34
d) Die Mitbestimmung bei der Europäischen Gesellschaft, der Europäischen Genossenschaft sowie bei grenzüberschreitenden Verschmelzungen von Kapitalgesellschaften	34
e) Vertretungsorgane für Sondergruppen	35
D. Die Rechtsstellung der Betriebsratsmitglieder	35
E. Die Befugnisse der Belegschaft	36
1. Grundsätzliches	36
2. Einteilung nach Sachbereichen	36
3. Einteilung nach der Intensität	37
IV. Der Kollektivvertrag	39
A. Begriff und Bedeutung	39
B. Kollektivvertragsfähigkeit	40
1. Kollektivvertragsfähigkeit kraft Gesetzes	40
2. Kollektivvertragsfähigkeit kraft Verleihung	40
C. Kollektivvertragsunterworfenheit	42
1. Kollektivvertragsangehörigkeit	42
a) Organisationszugehörigkeit und deren Substitutionsformen	42
b) Der fachliche, räumliche und persönliche Geltungsbereich	44
2. Außenseiterwirkung auf AN-Seite	44
D. Kollektivvertragskollision	44
1. Vorrang freiwilliger Berufsvereinigungen	45
2. Mischbetriebe	45
3. Arbeitnehmer in Mischverwendung	46
4. Außenseiterkollision	46

E. Normwirkung des Kollektivvertrages	46
F. Abschluss, Hinterlegung und Publikation des Kollektivvertrages	47
G. Beendigung von Kollektivverträgen	48
H. Nachwirkung von Kollektivverträgen	48
I. Der Regelungsinhalt von Kollektivverträgen	49
1. Schuldrechtlicher Teil	49
2. Normativer Teil	49
a) Inhaltsnormen (§ 2 Abs 2 Z 2 ArbVG)	50
b) Kollektivvertragsbestimmungen für ausgeschiedene AN (§ 2 Abs 2 Z 3 ArbVG)	50
c) Sozialplannormen (§ 2 Abs 2 Z 4 ArbVG)	50
d) Betriebsverfassungsrechtliche Normen (§ 2 Abs 2 Z 5 ArbVG)	51
e) Gemeinsame Einrichtungen der Kollektivvertragsparteien (§ 2 Abs 2 Z 6 ArbVG)	51
f) Zulassungsnormen (§ 2 Abs 2 Z 7 ArbVG)	51
J. Grundrechtsbindung der Kollektivvertragsparteien	51
K. Substitutionsformen des Kollektivvertrages	52
1. Die Satzung	52
2. Der Mindestlohntarif	53
3. Die Lehrlingsentschädigung	53
V. Die Betriebsvereinbarung	55
A. Begriff und Bedeutung	55
B. Abschlusskompetenz für Betriebsvereinbarungen	56
C. Wirksamkeitsbeginn von Betriebsvereinbarungen	56
D. Rechtswirkungen von Betriebsvereinbarungen	57
E. Regelungsinhalt von Betriebsvereinbarungen	57
F. Arten von Betriebsvereinbarungen	58
1. Notwendige Betriebsvereinbarungen (§ 96 ArbVG)	58
a) Betriebliche Disziplinarordnungen (Z 1)	59
b) „Qualifizierte“ Personalfragebögen (Z 2)	59
c) Die Menschenwürde berührende Kontrollmaßnahmen	60
d) Leistungslohnsysteme	61
2. Notwendig erzwingbare Betriebsvereinbarungen (§ 96a ArbVG)	61
3. Fakultativ erzwingbare Betriebsvereinbarungen (§ 97 Abs 1 Z 1 bis 6a ArbVG)	62
a) Allgemeine betriebliche Ordnungsvorschriften (Z 1)	62
b) Auswahl der Betrieblichen Vorsorgekasse (Z 1b)	62
c) Arbeitszeit (Z 2)	63
d) Abrechnung und Auszahlung der Bezüge (Z 3)	63
e) Sozialpläne (Z 4)	63
f) Betriebsmittelnutzung (Z 6)	63

4.	Fakultative Betriebsvereinbarungen (§ 97 Abs 1 Z 7–26 ArbVG)	64
a)	Grundsätze für den Urlaubsverbrauch (Z 10)	64
b)	Entgeltfortzahlung für Betriebsversammlungen (Z 11)	64
c)	Aufwandsersatz (Z 12)	64
d)	Zuwendungen aus besonderen betrieblichen Anlässen („Jubiläumsgelder“, Z 15)	65
e)	Gewinnbeteiligungen, leistungs- und erfolgsbezogene Prämien und Entgelte (Z 16)	65
f)	Pensions-BV (Z 18, 18a und 18b)	65
g)	Rahmenbedingungen für den Wechsel zur Abfertigung „neu“ (Z 26)	65
G.	Beendigung von Betriebsvereinbarungen	66
H.	Nachwirkung von Betriebsvereinbarungen	66
VI.	„Freie“ Betriebsvereinbarung und Betriebsübung	69
A.	Die „freie“ Betriebsvereinbarung	69
B.	Die Betriebs- und Individualübung	70
VII.	Der Arbeitsvertrag – formelle Aspekte	73
A.	Anbahnung des Arbeitsvertrages	73
B.	Abschluss und Formerfordernisse	74
C.	Inhaltserfordernisse	76
D.	Arbeitsvertragsabschluss mit Ausländern	76
1.	Grundsätzliches	76
2.	Beschäftigungsbewilligung	77
3.	Daueraufenthalt-EU	78
4.	Entsandte AN: Beschäftigungsbewilligung, EU-Entsendebestätigung neu	78
5.	Sonstige Bewilligungen nach dem AuslBG	79
E.	Dauer des Arbeitsvertrags	80
1.	Arbeitsvertrag als Dauerschuldverhältnis	80
2.	Befristete Arbeitsverträge	80
3.	Arbeitsverträge auf/zur Probe	82
4.	Arbeitsverträge zum vorübergehenden Bedarf	82
5.	Bedingte Arbeitsverträge	82
F.	Abschlussmängel und rechts-/sittenwidrige Vertragsinhalte	83
G.	Rücktritt vom Vertrag	84
VIII.	Der Arbeitsvertrag – materielle Aspekte	85
A.	Haupt- und Nebenleistungspflichten	85
B.	Hauptleistungspflichten	85
1.	Persönliche Arbeitspflicht des AN	85
a)	Umfang der Arbeitspflicht	85
b)	Weisungsrecht des AG und dessen Grenzen	86

c) Recht auf Beschäftigung	87
d) Arbeitsort	88
2. Entgeltspflicht des AG	88
a) Begriff des Entgelts	88
b) Entgelthöhe	89
c) Entgeltformen	90
d) Flexibilisierung von Entgelt	91
e) Fälligkeit des Entgelts	92
f) Rückforderung von Übergehüssen	92
3. Die steuerrechtliche Behandlung des Entgelts	93
C. Vertragliche Nebenpflichten	93
1. Treuepflicht des AN	93
2. Fürsorgepflicht des AG	95
IX. Entgeltansprüche trotz Unterbleibens der Arbeitsleistung	97
A. Die allgemeine Regelung des § 1155 ABGB	97
B. Die Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall	98
C. Die Entgeltfortzahlung bei sonstigen persönlichen Gründen	100
D. Die Pflegefreistellung	101
X. Der Urlaub	103
A. Allgemeines	103
B. Der Urlaubsanspruch	103
C. Das Urlaubsentgelt	105
D. Der Urlaubsverbrauch	105
1. Urlaubsvereinbarung	105
2. Konflikte über den Urlaubszeitpunkt	106
3. Erkrankung während desurlaubes	107
4. Verjährung	108
E. Die Abgeltung nicht verbrauchten Urlaubes	108
XI. Schaden und Haftung im Arbeitsverhältnis	109
A. Allgemeines zum Schadenersatzrecht	109
B. Schädigung des Arbeitgebers	110
C. Schädigung von Dritten	112
D. Risikohaftung des Arbeitgebers	112
E. Haftung bei Arbeitsunfällen	113
1. Dienstgeberhaftungsprivileg	113
2. Arbeitskollegenhaftung	114

XII.	Das Arbeitnehmerschutzrecht	115
	A. Allgemeines	115
	B. Zur verwaltungsstrafrechtlichen Verantwortlichkeit des AG	116
	C. Gefahrenschutz – ASchG	117
XIII.	Das Arbeitszeitrecht	121
	A. Allgemeines	121
	B. Begriff der Arbeitszeit	122
	C. Normalarbeitszeit	124
	1. Allgemeines	124
	2. Festlegung der Lage der Normalarbeitszeit	125
	3. Andere Verteilung der Normalarbeitszeit	126
	a) Wochendurchrechnung – „Freitag-Frühschluss“	126
	b) Einarbeiten in Verbindung mit Feiertagen	126
	c) Viertageweche	126
	4. Mehrwöchige Durchrechnung der Normalarbeitszeit	127
	5. Gleitende Arbeitszeit	127
	6. Schichtarbeit	128
	D. Höchstarbeitszeiten	128
	E. Überstunden	129
	1. Begriff und Beschränkungen	129
	2. Verpflichtung zur Überstundenleistung	130
	3. Überstundenvergütung	130
	a) Zeitausgleich oder finanzielle Abgeltung?	130
	b) Überstundenpauschale und „All-in-Vereinbarungen“	131
	F. Teilzeitarbeit	132
	1. Definition	132
	2. Mehrarbeit und Mehrarbeitszuschlag	132
	3. Sonstiges	133
	G. Ruhezeiten	134
	1. Ruhepausen und tägliche Ruhezeiten	134
	2. Wöchentliche Ruhezeit	134
	3. Feiertagsruhe	135
XIV.	Der Mutterschutz sowie Karenzen und Teilzeiten	137
	A. Arbeitsverbote und Arbeitsbeschränkungen für (werdende) Mütter	137
	B. Elternkarenz und Elternzeit	138
	1. Elternkarenz	138
	2. Elternzeit	140
	a) Anspruch auf Elternzeit (§ 15h MSchG, § 8 VKG)	140
	b) Vereinbarte Elternzeit (§ 15i MSchG, § 8a VKG)	141
	c) Wichtige gemeinsame Bestimmungen (§ 15j MSchG, § 8b VKG)	141

d)	Änderung/Vorzeitige Beendigung der Elternteilzeit (§ 15j Abs 5 und 6 MSchG, § 8b Abs 5 und 6 VKG)	142
e)	Karenz anstelle von Elternteilzeit (§ 15m MSchG, § 8e VKG)	142
f)	Elternzeit („Papa-Monat“)	143
g)	Kinderbetreuungsgeld	143
C.	Sonstige gesetzlich geregelte Karenz und Teilzeit	145
1.	Familienhospizkarenz	145
2.	Pflegekarenz und Pflegezeit	145
3.	Bildungskarenz und Bildungsteilzeit	146
4.	Freistellung gegen Entfall des Arbeitsentgelts	146
XV.	Gleichbehandlungspflichten im Arbeitsrecht	147
A.	Der verfassungsrechtliche Gleichheitsgrundsatz	147
B.	Das Gleichbehandlungsgesetz (GlBG)	147
1.	Europarechtliche Grundlagen	147
2.	Der Geltungsbereich und Aufbau des GlBG	148
3.	Die erfassten Diskriminierungsfälle	149
4.	Der Begriff der Diskriminierung	150
5.	Die einzelnen Diskriminierungstatbestände	152
6.	Die Rechtsfolgen der Diskriminierung	153
7.	Verfahren und Behörden	154
C.	Sonstige gesetzliche Gleichbehandlungsgebote	155
D.	Der arbeitsrechtliche Gleichbehandlungsgrundsatz	157
XVI.	Die Beendigung des Arbeitsvertrages	159
A.	Allgemeines	159
B.	Befristung, Einvernehmen und Sondertatbestände	160
1.	Befristung	160
2.	Einvernehmliche Lösung	160
3.	Lösung des Probearbeitsverhältnisses	161
4.	Erlöschen	161
5.	Rücktritt	162
C.	Die Kündigung	162
1.	Grundsätzliches	162
2.	Fristen und Termine	164
3.	Sonderformen	165
a)	Änderungskündigung	165
b)	Teilkündigung und Widerruf	165
c)	Elternaustritt	166

D. Entlassung und Austritt	166
1. Allgemeines	166
2. Die Entlassungsgründe	167
a) Die Entlassungsgründe für Angestellte im AngG	167
b) Die Entlassungsgründe für Arbeiter in der GewO 1859	171
3. Die Austrittsgründe	172
a) Die Austrittsgründe für Angestellte im AngG	172
b) Die Austrittsgründe für Arbeiter in der GewO 1859	173
E. Die Rechtswirkungen fehlerhafter Beendigungen	173
XVII. Der Kündigungs- und Entlassungsschutz	177
A. Allgemeines	177
B. Der allgemeine Kündigungsschutz	177
1. Das Vorverfahren	178
2. Die unterschiedlichen Möglichkeiten der Kündigungsanfechtung	179
a) Die Kündigungsanfechtung bei Zustimmung des BR zur Kündigung	179
b) Die Kündigungsanfechtung bei Widerspruch des BR	179
c) Die Kündigungsanfechtung bei Schweigen des BR („schlichter Widerspruch“)	179
d) Die Kündigungsanfechtung im betriebsratslosen Betrieb	180
e) Fristen im Kündigungsanfechtungsverfahren	180
3. Die Anfechtung der Kündigung wegen verpönten Motiv	180
a) Die nach § 105 Abs 3 Z 1 ArbVG verpönten Motive	180
b) Individualanfechtung wegen verpönter Motive	181
c) Sittenwidrige Kündigungen – Feststellungsklage auf Fortbestand des Arbeitsverhältnisses	182
4. Die Anfechtung der Kündigung wegen Sozialwidrigkeit	183
a) Sechsmonatige Beschäftigung im Betrieb oder Unternehmen	183
b) Wesentliche Interessenbeeinträchtigung	183
c) Kündigungsrechtfertigung durch den AG	185
d) Sozialvergleich	188
5. Die Wirkung der Kündigungsanfechtung bzw der gerichtlichen Entscheidung	189
C. Massenkündigungen („Kündigungsfrühwarnsystem“)	189
D. Der allgemeine Entlassungsschutz	190
E. Der besondere Kündigungs- und Entlassungsschutz	191
1. Allgemeines	191
2. Funktionäre der Belegschaft	192
a) Die geschützten Personen	192
b) Der besondere Kündigungsschutz	192
c) Der besondere Entlassungsschutz	192

3. Eltern	193
a) Die geschützten Personen	193
b) Der besondere Kündigungsschutz	194
c) Der besondere Entlassungsschutz	194
d) Einvernehmliche Auflösung	195
e) Befristete Dienstverhältnisse	195
4. Präsenz- und Zivildienst	195
a) Die geschützten Personen	195
b) Der besondere Kündigungsschutz	196
c) Der besondere Entlassungsschutz	196
5. Begünstigte Behinderte	196
a) Die geschützten Personen	196
b) Der besondere Kündigungsschutz	197
c) Der besondere Entlassungsschutz	198
XVIII. Die Ansprüche bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses	199
A. Allgemeines	199
B. Die Urlaubersatzleistung	199
C. Die Abfertigung	200
D. Die Abfertigung „alt“	201
1. Anspruchsvoraussetzungen	201
a) Dauer des Dienstverhältnisses	201
b) Art der Beendigung	202
2. Höhe	202
a) Berechnungsgrundlage	202
b) Ausmaß	203
3. Fälligkeit	203
E. Die Abfertigung „neu“	204
1. Geltungsbereich	204
2. Beitragsrecht	204
3. Betriebliche Vorsorgekassen (BV-Kassen)	205
4. Anspruch und Verfügungsmöglichkeiten	205
F. Die Kündigungsentschädigung	206
G. Die Betriebspension	207
1. Allgemeines	207
2. Das Betriebspensionengesetz (BPG)	208
a) Regelungsziel	208
b) Anwendungsbereich	208
c) Arten von Leistungszusagen	209
3. Pensionskassenzusagen	209
a) Arten von Zusagen	209
b) Rechtsgrundlagen	210

c) Unverfallbarkeit	210
d) Aussetzung – Einschränkung der Beitragsleistung	211
e) Widerruf – Einstellung der Beitragsleistung	211
4. Betriebliche Kollektivversicherungszusage	212
5. Direktzusagen	212
a) Rechtsgrundlagen	212
b) Unverfallbarkeit	213
c) Einstellung – Aussetzung – Einschränkungen des Erwerbs zukünftiger Anwartschaften	213
d) Aussetzen oder Einschränken von Leistungen	214
6. Lebensversicherungszusagen	214
H. Sonstige Ansprüche bei Beendigung	215
1. Dienstzeugnis	215
2. Freizeit während der Kündigungsfrist	215
3. Konkurrenzklausel	216
4. Rückzahlung von Ausbildungskosten	217
XIX. Der Betriebs(teil)übergang	221
A. Europarechtliche Grundlagen	221
B. Der Begriff des Betriebsübergangs	221
C. Automatischer Übergang der Arbeitsverhältnisse	223
D. Widerspruchsrecht des Arbeitnehmers	224
E. Begünstigtes Kündigungsrecht des Arbeitnehmers	225
F. Kündigungen iZm dem Betriebs(teil)übergang	226
G. Kollektivvertrag und Betriebs(teil)übergang	227
1. Der Erwerber unterliegt einem Kollektivvertrag	227
2. Der Erwerber unterliegt keinem Kollektivvertrag	228
H. Die Auswirkungen von Umstrukturierungen auf die Belegschaftsorgane	229
1. Übergang eines Betriebes auf einen neuen Inhaber	229
2. Verselbstständigung von Betriebsteilen	229
3. Zusammenschluss durch Neubildung	229
4. Aufnahme eines Betriebes/Betriebsteiles in einen bestehenden Betrieb	230
I. Die Auswirkungen von Umstrukturierungen auf Betriebsvereinbarungen	230
1. Übergang eines Betriebes auf einen anderen Inhaber	230
2. Verselbstständigung von Betriebsteilen	230
3. Zusammenschluss durch Neubildung	231
4. Aufnahme eines Betriebes/Betriebsteiles in einen bestehenden Betrieb	231
J. Haftung und Betriebs(teil)übergang	231
1. Altschulden-Haftung	231
2. Neuschulden-Haftung	231

XX. Die Insolvenz des Arbeitgebers	233
A. Allgemeines	233
B. Die Beendigung des Arbeitsvertrages bei AG-Insolvenz	233
1. Insolvenz	233
2. Eigenverwaltung des Schuldners	234
C. Die Entgeltsicherung	235
1. Allgemeines – geschützter Personenkreis	235
2. Gesicherte Ansprüche	235
3. Behörden und Verfahren	236
Anhang 1 Dienstvertrag (Angestellte)	239
Stichwortverzeichnis	245